

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes
 Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 2.- DM
 Verlagsort: München. Erscheint täglich.

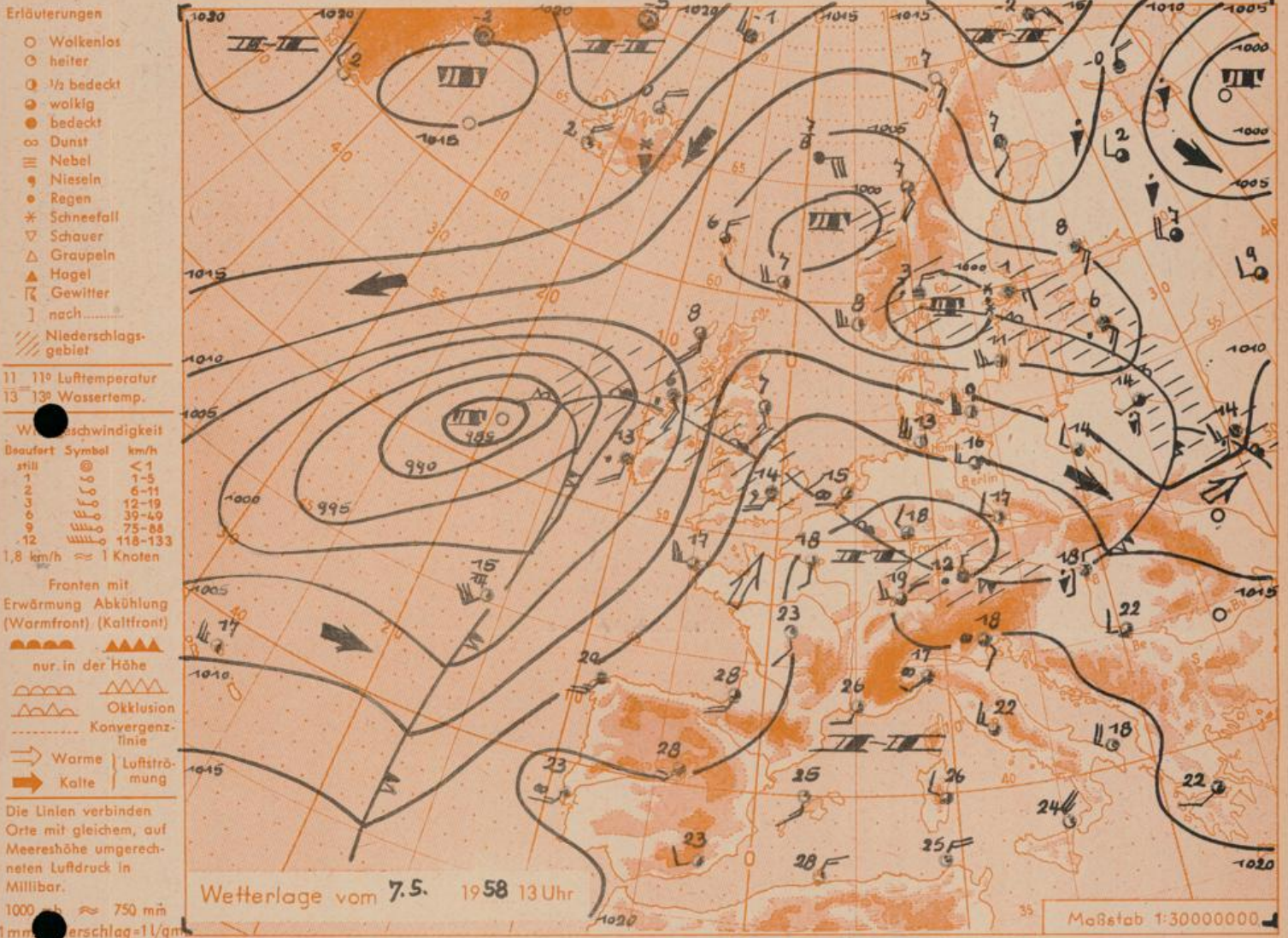
Bei unregelmäßiger Lieferung
 bitte Beschwerden immer an das
 Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 55 49 61
 Postscheck-Kto. München 876 10

9. Jahrgang 1958

Wetterbericht für **Donnerstag, 8. Mai 1958**

Nummer 127



Übersicht: Das gestern über der Nordsee gelegene Tief hat sich ostwärts bis nach Südschweden bewegt. Ein dazugehöriges Regengebiet hat heute ganz Süddeutschland überquert. Dabei sind auch etwas kühlere Luftmassen nach Bayern gelangt. Die Mittagstemperaturen lagen wesentlich tiefer als am Dienstag. In der freien Atmosphäre sind dagegen keine wesentlichen Änderungen eingetreten. Die Regenfälle waren teilweise recht ergiebig; so wurden in München zwischen 7 und 14^h 25.4 mm Niederschlag gemessen.

Das Schlechtwettergebiet wird nun nach Osten abgedrängt. Von Westen her stellt sich an der Vorderseite einer neuen Störung wieder eine wärmere südwestliche Strömung ein, in deren Bereich vorübergehend wieder Wetterbesserung eintritt. Die Gesamtwetterlage bleibt aber unbeständig.

Vorhersage für Donnerstag, den 8.5.1958, ausgegeben am 7.5., 16 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Zunächst wolkig, aber kaum mehr Niederschläge, dann vielfach heiter. Temperaturen wieder ansteigend mit Mittagswerten nahe 20°. Schwache bis mäßige Winde aus Süd bis Südwest.

Weitere Aussichten: Nicht beständig, einzelne Gewitter, ziemlich warm.

Hz.